



Gemeinde aktuell

Gemeindebrief der
Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

März
2015

Für den Gemeindebrief erbitten wir einen Beitrag von 20 Cent,
der für Papier- und Druckkosten verwendet wird.



Ihre
Spende am
21./22. März
2015

neue denken |
Veränderung
Wagen



MISEREOR
IHR HILFSWERK

An(ge)dacht: Verbote haben Sinn



Das wird niemand ernsthaft bestreiten. Verbote im Straßenverkehr sind nützlich, weil sie das Leben aller schützen. Dass Bankraub und Diebstahl verboten sind, ist nützlich, weil sie das Eigentum aller schützen. Verbote haben Sinn, weil sie nützlich sind. Stimmt das? Ja, aber auch nein. Denn das Nützlichkeitsargument greift viel zu kurz und kann fatal in die Irre führen. Unter dem Aspekt der Nützlichkeitsargument kann man kaum etwas gegen Sterbehilfe sagen – warum jemanden leiden statt frei entscheiden zu lassen, wird oft argumentiert. Unter dem Aspekt der Nützlichkeitsargument sind auch alle Eingriffe am Beginn des Lebens sinnvoll – warum Eltern ihren Kinderwunsch nicht erfüllen, wird oft argumentiert. Unter dem Aspekt der Nützlichkeitsargument hätte Jesus den Versuchungen in der Wüste nicht widerstanden – aus Steinen Brot machen, damit alle zu essen haben und Macht, Gutes zu tun, wer kann dagegen etwas einwenden? Ich glaube, es wird oft mit dem Nützlichkeitsargument – wenn der Mensch seinen Willen durchsetzen möchte, wenn er das Maß aller Dinge sein will. Doch es geht nicht um meinen Willen, sondern um Gottes Willen. Es geht nicht um mein Maß, sondern um sein Maß. Als der Mensch in der Schöpfungsgeschichte die Erkenntnis von Gut und Böse gewinnt, markiert das den Beginn seiner Freiheit. Doch Freiheit bedeutet nicht Freifahrtschein, alles tun zu dürfen. Gott setzt Grenzen, nicht willkürlich, sondern um unseres Heiles willen – auch wenn wir das nicht immer einzusehen vermögen. Deshalb sind seine Gebote sinnvoll.

Michael Tillmann

Termine

Sonntag, 01.03.		Nach allen Gottesdiensten Türkollekte für das Kinderkrankenhaus in Kitkum	
Sonntag, 01.03.	11:00 Uhr	„Fastensuppe“ Der Erlös ist für das Kinderkrankenhaus in Uganda bestimmt.	Pfarrsaal
Montag, 02.03.	16:30 Uhr	Kreuzweg	Dom
Montag, 02.03.	18:00 Uhr	Bibelkreis	Pfarrhaus
Donnerstag, 05.03.	16:00 Uhr	Offener Bastelkreis	Pfarrzentrum
Donnerstag, 05.03.	18:00 Uhr	Kreuzweg	Tröglitz Droyßig
Freitag, 06.03.	17:00 Uhr 18:00 Uhr 19:00 Uhr	Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen Zeit, evangl. Gemeinde Burtschütz, evangel. Gemeindehaus Droyßig, katholische Kirche	Rahnestraße
Samstag, 07.03.	10:00 Uhr	Basteln für Kinder	Pfarrzentrum
Sonntag, 08.03.	08:30 Uhr	Kolpingmesse, anschließend Agape	Tröglitz
Montag, 09.03.	14:30 Uhr	Seniorenkreis: Hl. Messe mit Spendung der Krankensalbung, anschl. Kaffeetrinken	Marienstift
Montag, 09.03.	16:30 Uhr	Kreuzweg	Marienstift
Donnerstag, 12.03.	18:00 Uhr	Kreuzweg	Tröglitz Droyßig
Freitag, 13.3. – Sonntag, 15.3.		Wochenende für die Erstkommunionkinder	
Montag, 16.03.	16:30 Uhr	Kreuzweg	Dom
Dienstag, 17.03.	19:15 Uhr	Vesper, anschl. Kolpingabend	Dom Pfarrzentrum
Mittwoch, 18.03.	19:00 Uhr	Treffen der Caritashelfer	Pfarrsaal
Mittwoch, 18.03.	19:30 Uhr	Abschluss der Exerzitien im Alltag	Pfarrzentrum
Donnerstag, 19.03.	18:00 Uhr	Kreuzweg	Tröglitz Droyßig

Samstag, 21.03.	10:00 Uhr	Ministrantenvormittag	Pfarrzentrum
Sonntag, 22.0.3	14:00 Uhr	Gemeindekreuzweg nach Tröglitz (Treffpunkt netto, Tröglitzer Straße)	
Montag, 23.03.	16:30 Uhr	Kreuzweg	Dom
Dienstag, 24.03.	15:30 Uhr	Schülerkreuzweg im Rahmen des Religionsunterrichtes	Dom
Donnerstag, 26.03.	08:30 Uhr	Dom-Putz, beginnend mit einem Frühstück	Pfarrsaal
Donnerstag, 26.03.	16:00 Uhr	Offener Bastelkreis	Pfarrzentrum
Donnerstag, 26.03.	18:00 Uhr	Kreuzweg	Tröglitz
Donnerstag, 26.03.	18:00 Uhr	Bußgottesdienst	Droyßig
Samstag, 28.03.	16:00 Uhr	Beichtgelegenheit beim fremden Beichtvater	Dom

Sonstiges



Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, 06.03. findet der diesjährige Weltgebetstag der Frauen statt. Er steht unter dem Motto „Begreift ihr meine Liebe?“ Er wurde von Frauen von den Bahamas vorbereitet. Der Gottesdienst soll uns helfen, informiert zu beten und betend zu handeln. Mit den Frauen anderer Kirchen wollen wir gemeinsam beten.

Die Gottesdienste finden statt:

in Zeitz: 17:00 Uhr St. Michael (Rahnestraße. 1)

in Tröglitz: 18:00 Uhr evangel. Gemeindehaus Burtschütz

in Droyßig: 19:00 Uhr kath. Kirche

Das **Pfarrbüro** ist bis 20.3. nur während der Öffnungszeiten besetzt.



In Gottes Ewigkeit wurden gerufen:

am 28.01.2015 Frau Roswitha Paul aus Zeitz im Alter von 75 Jahren

am 02.02.2015 Frau Renate Gottschlich aus Zeitz im Alter von

80 Jahren

Der Herr schenke ihnen die ewige Ruhe.



GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR den Monat März

Wir beten für die Wissenschaftler: Dass ihr Forschen ganz dem Wohl des Menschen gewidmet sei.

Wir beten, dass der Beitrag der Frauen in der Kirche erkannt und gewürdigt werde.

Kollekten im Monat März

Sonntag, 01.03.	für die Gemeinde
	Türkollekte für das Kinderkrankenhaus in Kitgum (Uganda)
Sonntag, 08.03.	für die Gemeinde
Sonntag, 15.03.	für die Gemeinde
Sonntag, 22.03.	Kollekte für das Hilfswerk „Misereor“
Sonntag, 29.03.	Kollekte für das Hl. Land

Kreuzweg:

Kreuzwegandachten

in Zeitz, Dom jeweils am Montag 16:30 Uhr	02.03. – 16.03. – 23.03.
in Zeitz, Marienstift am Montag	09.03
in Droyßig, jeweils am Donnerstag 18:00 Uhr	05.03. – 12.03. – 19.03.
in Tröglitz, jeweils am Donnerstag 18:00 Uhr	05.03. – 12.03. – 19.03. – 26.03.

Gemeindekreuzweg:

Am Sonntag, den 22.03., ab 14:00 Uhr wollen wir unseren Gemeindekreuzweg halten. Er führt dieses Jahr von Zeitz nach Tröglitz. Treffpunkt ist der Parkplatz Nettomarkt Tröglitzer Straße.

Schülerkreuzweg

Am Dienstag, 24.03. sind alle Schüler um 15:30 Uhr zum Schülerkreuzweg im Dom eingeladen. Der Religionsunterricht entfällt zugunsten des Kreuzwegs.

Hausmeister gesucht

Die katholische Pfarrei "St. Peter und Paul" Zeitz beabsichtigt, **ab 01.09.2015** einen Hausmeister in Vollzeitätigkeit einzustellen. Die zu betreuenden Einrichtungen sind das Altenpflegeheim "St. Marienstift" und das Pfarrzentrum Zeitz am Schloss Moritzburg mit dem katholischen Kindergarten. Näheres siehe Aushang
Pfr. Thomas Friedrich

Wohnung

Demnächst wird im Gemeindezentrum die Wohnung von Pfarrer Winkler frei. 70 Quadratmeter (2 Zimmer, Küche, Bad). Wir würden die Wohnung gern vermieten: Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Domaufsicht

Für die Absicherung der Öffnungszeiten des Domes werden Ehrenamtliche gesucht, die stundenweise den Dom beaufsichtigen. Es geht nur um Aufsicht, nicht um Führungen. Für Nachfragen stehe ich gern zur Verfügung.
Pfr. Thomas Friedrich

Mit **PSALMEN** Beten



Psalm 118

Hier singt jemand in schwerer Bedrängnis, angefeindet und bedroht. Doch es ist kein Klage- oder Bittlied, das wir hören, sondern ein Dankpsalm. Gottes Huld währt ewig – das Vertrauen in und der Glaube an Gott sind wie eine Rüstung, an der alle Gefahren abprallen. Im Namen des Herrn, singt der Psalmist in einem Festgottesdienst Israels (dort hatte der Psalm seinen Platz), im Namen des Herrn und nicht aus eigener Kraft sind Bewahrung und Freiheit möglich; es ist die Rechte des Herrn, die mit Macht wirkt. Es gibt Kraft, dem, der hier jubelt, Glauben zu schenken, Kraft in eigener Not nicht zu verzagen.

Christen lesen diesen Psalm seit früher Zeit mit Blick auf Christus. Er ist der Stein, den die Bauleute verwarfen und der zum Eckstein geworden ist, zum Stein, der alles zusammenhält. Schon die Urgemeinde verstand dieses Symbol als prophetisches Zeichen für das Sterben Jesu und seine Auferstehung. Ihm gehen wir bis heute am Palmsonntag mit Zweigen in den Händen entgegen, denn er kommt im Namen des Herrn. In Jesus Christus wird die Güte und die Huld Gottes greifbar, sichtbar. Und ebenso seine Macht, die selbst den Tod überwindet. Guter Grund, ihm – alleine und in der Gemeinde – zu danken und ihm Jubellieder zu singen.

Fastenzeit: Tempolimit fürs Leben

Die Folgen der zunehmenden Beschleunigung unserer Gesellschaft sind erschreckend:

Liebe, Glaube und Gemeinschaft brauchen Zeit, Zeit für Zärtlichkeit, für Besinnung und Diskussion.

Unter dem Diktat der Zeit stirbt die Liebe, verflüchtigt sich der Glaube, zerbrechen Gemeinschaften.

Grund genug, um sich in den sechs Wochen der Fastenzeit die Zeit zu nehmen, über unser Verhältnis

zur Zeit nachzudenken. Welche Alternativen für ein langsames Leben haben wir, welches Verhältnis zur Zeit erkennen wir im Leben Jesu

**Humor:**

„Wie war euer Klassentreffen?“ – „Genau wie das vorletzte: Alles alte Gesichter, aber jede Menge neuer Zähne.“

„Wie kommt es“, fragt eine junge Dame einen älteren Herrn, „dass Ihre Haare weiß, Ihr Schnurrbart aber ganz schwarz ist?“ - „Ja, mein Fräulein, der Schnurrbart ist auch 20 Jahre jünger als mein Kopfhaar.“

Der Bus ist überfüllt. Ein junger Mann sitzt und tut so, als schlafe er. Die alte Dame, die neben ihm steht, klopft auf seine Schulter und fragt: „Junger Mann, bei welcher Haltestelle wollen sie denn geweckt werden?“

Einrichtungen

St. Marienstift	06712 Zeitz, Stiftsberg 5	Tel: 03441/ 8 58 10 marienstiftzeit@t-online.de
Caritas-Sozialstation	06712 Zeitz, Stiftsberg 4a	Tel: 03441/ 25 15 76 caritas-sozialstation@t-online.de
Kath. Kindertagesstätte	06712 Zeitz, Schloßstr. 7	Tel: 03441/ 2 26 84 41

Mitarbeiter

Thomas Friedrich, Pfarrer	03441 – 25 11 15	pfarrer.friedrich@anhalt.net
Felix Hoffmann, Gem.-Ref.	03441 - 2 87 90 46	felix_hoffmann@ymail.com
Günter Helgert, Diakon i. R.	03441 – 71 08 44	guenter.helgert@gmx.de
Bernd Bogensberger Pfr. i. R.	03441 – 7 83 97 23	
Jeanette Schwan (Pfarrbüro)	03441 – 21 13 91	kath-zeit@gmx.de

Wöchentliche Veranstaltungen

Dienstag	16:30 Uhr Schülermesse (Schulzeit)
Mittwoch	17:30 Uhr Anbetung und Beichtgelegenheit
Donnerstag	19.30 Uhr Chorprobe
Freitag	19.30 Uhr Jugendstunde

Pfarrei St. Peter und Paul, Zeitz

Anschrift: Kath. Pfarramt ‚Peter und Paul‘ Schloßstraße 7 06712 Zeitz
 Telefon: 03441 – 21 13 91
 Fax: 03441 – 21 16 54
 Email : kath-zeitz@gmx.de
 Homepage: www.kath-zeitz.de
 Konto für Kirchgeld: SPK Burgenlandkreis BIC: NOLADE21BLK
 IBAN: DE56 8005 3000 3000 0121 16 **Bitte den Verwendungszweck (Kirchgeld) und Namen angeben !!!**

Öffnungszeiten Büro: Di 14:30 – 17:30 Uhr und Fr 10:00 - 12:00

Gottesdienste in der Pfarrei

	Dom	Marienstift	Theißen	Tröglitz	Droyßig
Sonntag	10.00 Uhr			08.30 Uhr	08:30 Uhr
Montag		07:30 Uhr			
Dienstag	16:30 Uhr	07:30 Uhr			
Mittwoch	18:30 Uhr	07:30 Uhr			
Donnerstag		07:30 Uhr			
Freitag	18:30 Uhr	07:30 Uhr			
Samstag		07:30 Uhr	18.00 Uhr		

Termine, die im Gemeindebrief für den folgenden Monat veröffentlicht werden sollen, sind bis zum 15. des Monats an Pfr. Friedrich zu melden.

Die Fastenzeit ist für alle eine Einladung, sich mit MISEREOR auf den Weg zu machen, Stellung zu beziehen und mitzutun an einer größeren Gerechtigkeit – bei sich Zuhause und in der Gemeinde sowie mit Ihrer Unterstützung für die Fischer auf den Philippinen! Gott segne und begleite Sie dabei!

Msgr. Pirmin Spiegel
Hauptgeschäftsführer
von MISEREOR

Gemeinsam für eine größere Gerechtigkeit

Allein auf den Philippinen leben mehr als eine Million Menschen vom Fischfang. Doch ihre Lebensgrundlage ist durch Überschwemmungen immer mehr in Gefahr. Es ist höchste Zeit, gemeinsam neu zu denken und Veränderung zu wagen! Bitte unterstützen Sie mit MISEREOR die Menschen und helfen ihnen, sich eine neue, nachhaltige Existenz aufzubauen.

**Bitte
helfen Sie mit
Ihrer Spende am
21. und 22. März
2015.**

MISEREOR

IHR HILFSWERK

Spendenkonto 10 10 10

Pax-Bank · BLZ 370 601 93 · www.misereor.de

IBAN DE75 37060193 0000101010 · BIC GENODED1PAX